

# Sparkasse Pfaffenhofen informiert über aktuelle Entwicklung auf den Kapitalmärkten



Vorstandsvorsitzender Tino Müller begrüßte die Kundinnen und Kunden im vollbesetzten Casino der Sparkasse Pfaffenhofen

**S** Das Vertrauen der Kapitalmarktteilnehmer gilt als Basis für eine langfristig erfolgreiche Börsennotierung jedes Unternehmens. Als Grundlage dieses Vertrauens ist eine umfassende und fundierte Information der Anleger unumgänglich. Für die Sparkasse Pfaffenhofen stehen Information und die Nähe zu unseren Kunden an erster Stelle.

Gemeinsam mit der SdK (Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e. V.) und der Bayerischen Landesbank informierten wir unsere Kunden im Rahmen eines Anlegerforums über die aktuellen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten und stellten zwei börsennotierte Unternehmen aus der - sich derzeit im Umbruch befindenden - Immobilienbranche vor.

Das Thema stieß auf großes Interesse unserer Kunden, was sich bei den Anmeldezahlen und dem vollbesetzten Casino der Sparkasse zeigte.

**Wie sind die Prognosen in der Immobilienbranche?**

**Wie wird die Zinsentwicklung eingeschätzt?**

**Wie reagiert der Kapitalmarkt auf die aktuellen Geschehnisse?**



Antworten auf diese und viele weiteren Fragen lieferten die Referentin Dr. Janina Rochell (oben), von der „PATRIZIA AG“ - globaler Anbieter für Immobilieninvestments - und Referent Oliver Larmann (unten) von der „Vonovia AG“ - führender Anbieter für Wohnimmobilien.



Einen Überblick über die Finanzmärkte und Globale Konjunktur gab Chefvolkswirt und Leiter Research der BayernLB, Dr. Jürgen Michels. Dabei beleuchtete Michels die Entwicklung und weitere Prognose von den Rohstoffpreisen, über die US-Konjunktur bis hin zur Inflation in Deutschland.



Chefvolkswirt Dr. Jürgen Michels von der BayernLB referierte über Konjunktur und wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland und weltweit.

## Die 4 D's bestimmen mittelfristige Entwicklung und müssen adressiert werden

### Demographischer Wandel

- › Renteneintritt der Babyboomer-Generation in vielen westlichen Ländern und in China wird zu abnehmender Erwerbsbevölkerung führen
- › Geringe Kompensation durch steigende Erwerbsbevölkerung in Schwellenländern
- › Verschärfung des Arbeitskräftemangels
- › Erhöhter Lohndruck

### Deglobalisierung

- › Andauernde geopolitische Konflikte
- › Abnehmende Dynamik beim globalen Güteraustausch
- › Negative Auswirkungen auf die Innovationsfähigkeit
- › Steigende Ausgaben für nationale Sicherheit beleben Nachfrage bei geringen Impulsen für Produktivität
- › Verschiebungen der globalen Währungsreserven

### Digitalisierung

- › Produktivitätsgewinne Einsatz von KI, Automatisierung und Industrie 4.0
- › Steigender Konflikt mit Cyber-Security und Datenschutz: Hemmnis und Potenzial

### Dekarbonisierung

- › Erhöhte Investitionen in grüne Technologien und Nachhaltigkeit
- › Steigende Preise für CO<sub>2</sub>-Emissionen
- › Umschichtung von Finanzanlagen in nachhaltige Produkte
- › Physische Auswirkungen des Klimawandels weiten sich aus.
- › Verlagerung von Produktionsstätten im Aufgrund veränderter Kostenstrukturen für Energie

